

Pilotprojekt – Präklinischer Einsatz von COVID-19 Therapeutika in Wien



Wiener
Gesundheitsverbund



Für die
Stadt Wien

Declaration of Conflicts of Interests

Keine Conflicts of Interest jedweder Art mit einem der Pharmazeutischen Unternehmen.

Ausgangssituation

Ausgangssituation:

- Mit Anfang des Jahres 2022 standen Therapeutika zweier Typen zur Verfügung, die bei präklinischem Einsatz geeignet sind das Risiko einer Hospitalisierung maßgeblich zu reduzieren.
 - Monoklonale Antikörper (Infusion)
 - Orale Virustatika (oral)

Herausforderung

Wie können wir sicherstellen, dass Patient*innen mit einem Risikofaktoren für einen schweren Verlauf die passende Therapie rasch erhalten?

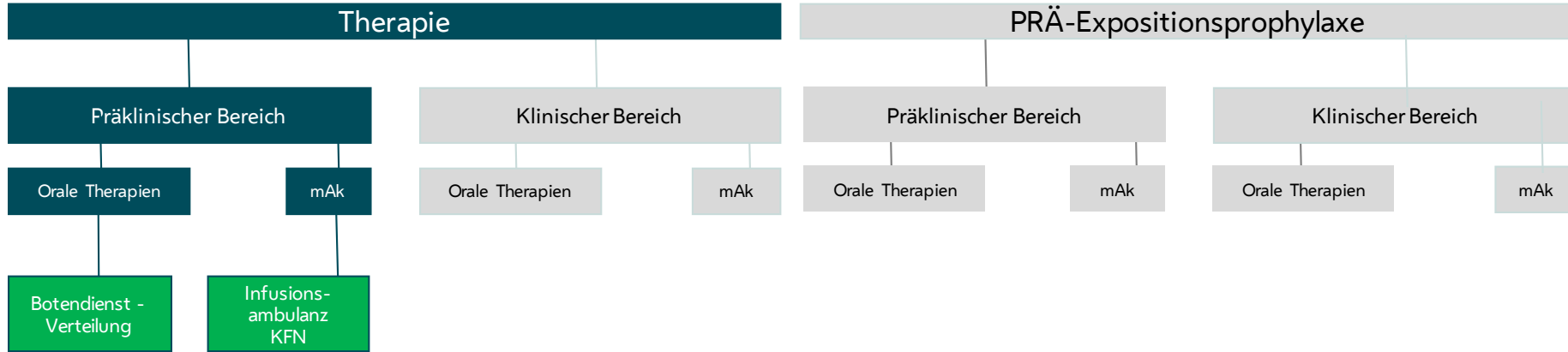
- Patient*innen die an eine Infektionskrankheit erkrankt sind (Infektiös, Absonderungsbescheid,...)
- Zugang zu verfügbare Therapien nur über CUP (Aufklärungsgespräch, Einverständniserklärung, ...)
- Dynamische Evidenzgenerierung
- Spannungsfeld Expertise und rechtliche Rahmenbedingungen vs. Best-point-of-service
- Etc.

Pilotprojekt der Stadt Wien

Pilotprojekt der Stadt Wien im Auftrag und in Abstimmung mit dem BMGSPK:

- Telemedizinisches Zentrum der MA15 – Gesundheitsdienst der Stadt Wien
- COVID-19-Infusionsambulanz der MA15 – Gesundheitsdienst der Stadt Wien am Geländer der Klinik Favoriten

Ausgangssituation



PILOT Stadt Wien

Kernprozess



Positiver PCR-Test



Kontaktaufnahme durch telemed. Zentrum

*(aktiv oder nach Einmeldung von Pflegeeinrichtungen, ngl. Ärzt*innen, ÄFD, 1450, Checkboxen, etc.)*



Telemedizinisches Beratungsgespräch



Therapieentscheidung



Lieferung des
Arzneimittels
zur Patientin nach Hause



Behandlung
in COVID-19-
Infusionsambulanz



Ergebnisse



61.363

Anrufe



5.643

Ärztliche
Beratungen



1.951

Gelieferte
orale
Arzneimittel



1.311

Verabreichte
Infusions-
therapien

Von Jänner 2022 bis 14.03.2022

Erfahrungen Pilotprojekt

- In kurzer Zeit konnte erfolgreich eine telemedizinische Einrichtung etabliert werden
- Damit konnte mit über **60.000 Patient*innen mit Risikofaktoren für einen schweren Verlauf** medizinisch abgeklärt werden ob eine Therapie indiziert ist
- Mit der COVID-19-Infusionsambulanz sowie der Möglichkeit, dass orale Arzneimittel mit Botendiensten direkt zu den Patient*innen nach Hause geliefert werden, wurden innovative Wege zur Versorgung erfolgreich pilotiert
- Insgesamt wurden **über 3.000 Patient*innen** über diese Prozesse **therapiert** und damit ein wesentlicher Beitrag geleistet um ihr individuelles Risiko eine schweren Verlaufs zu reduzieren.

Vielen Dank!



Wiener
Gesundheitsverbund



Für die
Stadt Wien